

**Traumapädagogik im Kontext
kultursensiblen Handelns –
Traumatisierte Kinder und ihre Familien nach ihrer
Flucht in Einrichtungen gut begleiten**

Wenn Kinder und ihre Familien nach der Flucht in Deutschland ankommen, haben die beängstigenden Erlebnisse von Krieg und Verfolgung scheinbar ein Ende. Sicherheit und Orientierung sind meist aufgrund dieser belastenden Ereignisse gravierend erschüttert. Die Kinder und ihre Eltern müssen enorme Anstrengungen vollbringen, um Zuversicht und Stabilität zurückzugewinnen. Gesundheitliche Probleme, schlechte Unterbringungsmöglichkeiten, fehlende Sprachkenntnisse, geringe finanzielle Ressourcen und kulturelle Unsicherheiten können diesen Weg insbesondere für Kinder erschweren und verhindern, traumatische Erlebnisse frühzeitig zu verarbeiten. Daher brauchen diese Kinder unseren Schutz, unser Willkommen und unsere Unterstützung. Dabei nehmen die Fachkräfte in Kita, Schule sowie Freizeitbereich eine wesentliche Rolle ein und es erfordert ein fundiertes Wissen über Traumata und die Einordnung von Reaktions- und Verhaltensweisen der Kinder, deren Gründe im Erleben einer anderen Kultur, gravierender Erfahrungen von Krieg, Verfolgung und Flucht begründet sind.

Der Kinderschutzbund Landesverband Thüringen e.V. möchte Fachkräfte in den Einrichtungen, in denen sich Kinder aufhalten, in die Lage versetzen, Signale von traumatisierten Kindern zu erkennen, diese fachgerecht zu verstehen, sensibel auf deren Bedürfnisse einzugehen und angemessen darauf zu reagieren.

Die Fortbildung bietet grundlegendes Wissen zu:

- kultursensiblen Arbeiten mit Kindern und ihren Familien
- Trauma und Traumapädagogik

Inhalte der zwei Seminartage:

Modul 1: Kultursensibles Handeln im Alltag

- Betrachtungen zum Kulturbegriff und inter- sowie transkulturelle Kompetenz als Grundprinzip für das eigene Arbeiten
- Reflexion eigener Kultur- und Denkmuster und ihren Einfluss auf interpersonale Beziehungen
- Bedeutung der Kategorie Kultur bei der Begleitung von Familien nach der Flucht

Modul 2: Traumapädagogik – Basiswissen

- Grundlagen zu Stress und seinen Auswirkungen
- neurobiologische und psychische Grundlagen zu Traumatisierung
- Was können traumatische Erlebnisse sein?
- Methoden der Traumapädagogik

NAME:

EINRICHTUNG:

TÄTIGKEIT/Qualifikation:

E-Mail:

RECHNUNGSADRESSE:

TEL.:

Der Kinderschutzbund
Landesverband Thüringen e.V.
Johannesstraße 2
99084 Erfurt

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich zur Fortbildung „Traumapädagogik“ an und stimme den Vertragsbedingungen sowie der Datenschutzerklärung des DKSB LV Thüringen e.V. zu (siehe www.dksbthueringen.de/angebote).

Datum: Unterschrift:

Kosten:

Der Seminarbeitrag beträgt **240€**. Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie von uns eine gesonderte Rechnung.

Termin:

18./19.08.2025 von 9:30-16:30 Uhr

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Abschnitt **bis 18.07.2025** an. Oder über:

<https://www.dksbthueringen.de/qualifikation/fortbildungen>

- Ich bin einverstanden, dass der DKSB LV Thüringen e.V. meine persönlichen Daten zum Zwecke meiner Information über seine Angebote verwendet. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen (E-Mail bitte an: post@dksbthueringen.de).

Verpflegung:

Kalte und warme Getränke werden gestellt. Die Mittagsversorgung ist selbst zu übernehmen.

Referentinnen:

Anna-Maria Jakoby

Dipl.-Pädagogin, Systemische Beraterin (DGSF)

Christin Voigt

Dipl.-Sozialpädagogin, Interkulturelle Trainerin

Veranstaltungsort:

Der Kinderschutzbund LV Thüringen
Johannesstraße 2
99084 Erfurt

Zielgruppe:

- Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie des Bildungswesens
- Leitungskräfte, die einen kultursensiblen Umgang in ihrer Einrichtung fördern wollen

Koordination:

Fragen richten Sie bitte an Anna-Maria Jakoby, erreichbar unter den untenstehenden Kontaktdaten.

Der Kinderschutzbund
Landesverband Thüringen e.V.
Johannesstraße 2
99084 Erfurt

Tel.: 0361/65319485
Fax: 0361/65319481
E-Mail: jakoby@dksbthueringen.de



Fortbildung zur
**Traumapädagogik im Kontext
kultursensiblen Handelns**

**Traumatisierte Kinder und ihre Familien nach
ihrer Flucht in Einrichtungen gut begleiten**

am **18./19.08.2025**
in Erfurt



Der Kinderschutzbund
Landesverband Thüringen